

Sächsische Zeitung

SZ-ONLINE.DE

Kamenzer wird Deutscher Meister

Nico Pietsch vom OSSV Kamenz hat sich in Cottbus den Titel im Kurzduathlon gesichert. Er siegt in der Altersklasse 30 bis 35.

05.05.2014

Am vergangenen Sonnabend wurde OSSV-Triathlet Nico Pietsch Deutscher Meister im Kurzdistanz-Duathlon der Altersklasse 30 bis 35 Jahre. Folgende Streckenlängen waren dabei zu absolvieren: Ein 9,7-km-Lauf, 39,5 km auf dem Rad und noch einmal ein 5,5-km-Lauf. Das Wettkampfareal befand sich im brandenburgischen Cottbus auf dem Messegelände. Pünktlich um 12.40 Uhr und direkt nach der deutschen Nationalhymne begann das von Beginn an sehr schnelle Rennen. Auf der ersten von sechs zu absolvierenden Laufrunden setzten sich Nico Pietsch, Carsten Neise (TV Dresden) und Simon Hoyden (PV Triathlon Witten) bereits etwas vom restlichen Feld ab.

Der erste Kilometer wurde in sehr schnellen 3:10 Min. absolviert. Ab Kilometer zwei setzte sich Nico Pietsch – ein bekanntlich sehr guter Läufer – an die Spitze. Seine beiden Verfolger waren ihm aber dicht auf den Fersen. Ab Kilometer sechs konnte sich der Kamenzer durch ein konstant zügiges Tempo etwas Abstand zur Konkurrenz verschaffen. Mit 18 Sekunden Vorsprung auf Simon Hoyden und 39 Sekunden auf Max Gaumnitz (TV Dresden) begab sich Pietsch auf die Radstrecke. Hier waren ebenfalls sechs Runden auf der komplett gesperrten Schnellstraße zu absolvieren. Der Wittener Simon Hoyden war dem Kamenzer unbekannt, aber von Max Gaumnitz wusste Pietsch, dass der ein sehr starker Radfahrer ist. Wie befürchtet wurde er auch nach zweieinhalb Runden überholt und konnte Gaumnitz nicht folgen. Kurz vor dem zweiten Wechsel schloss auch noch Max Köhler (Hildener AT) auf.

Nach einem sehr schnellen zweiten Wechsel ging der OSSV-Athlet als Gesamtdritter auf die abschließende Laufstrecke, musste aber nach einem Kilometer auch noch Max Köhler ziehen lassen. Nach 1:55:01 Std. lief Pietsch als Gesamtvierter und Altersklassensieger glücklich über die Ziellinie. Das bedeutete eine Verbesserung seiner Zeit gegenüber 2013 um 1:38 Min. Gesamtsieger wurde hochverdient Max Gaumnitz vom TV Dresden, der nach 1:53:27 Std. das Ziel erreichte. Zweiter wurde Hoyden (1:53:54) vor Köhler (1:54:22).

Nico Pietsch meinte nach dem Rennen: „Ein großes Lob für die sehr gut organisierte Veranstaltung, die vom TSV Cottbus durchgeführt wurde. Mein großes Ziel in diesem Jahr ist das Finish meiner ersten Langdistanz beim Ironman Frankfurt im Juli.“ Der nächste Wettkampf des Kamenzers wird nun der Spreewald-Duathlon in knapp zwei Wochen sein. Da tritt er mit seinem OSSV-Teamkameraden Sebastian Guhr an, der als Mitfavorit an der Startlinie stehen wird. (np)

Artikel-URL: <http://www.sz-online.de/nachrichten/kamenzer-wird-deutscher-meister-2831778.html>
